

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131998
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	25 25
Bearbeitung	BRA	Kartierung	01.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	17496,1909
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 14 (2) 2.3 Feldgehölze **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Gepflanzte, ältere Gehölzbestände aus vorwiegend Ziersträuchern, nur teilweise heimisch, in der Gehölzreihe entlang des Neuen Brausielgrabens sehr naturnah. Im Inneren ansonsten mit einigen Eschen, Espen und Weiden, in der Gehölzreihe zusätzlich Schwarz-Erlen. Es werden Stammdicken von bis zu 35 cm erreicht. Im Inneren z.T. stärker überschattet. Krautige Vegetation ist i.d.R. nitrophytisch geprägt und vornehmlich im Saum der Gehölze zu finden. Am Rand ist ein Gehölzmantel vorhanden, der v.a. aus Dornensträuchern, Weißdorn und Rosen gebildet wird. Im Inneren ist der Boden v.a. in den ganz östlichen Flächen noch recht unbelebt und moosbewachsen. Die Gehölze stehen äußerst dicht und erreichen Höhen von teilweise bis 12 m, teilweise aber auch nur Strauchhöhe von 3 bis 4 m. Insgesamt aber doch deutliche Zunahme heimischer gehölztypischer Arten v.a. Ahorn, Esche, Eiche, Weiden, stellenweise auch Rot-Buche in Naturverjüngung. Auch Entwicklung gehölztypischer Kraut- und Moosarten, v.a. Farne sowie Arten der halbruderalen Halbschattenfluren. Stellenweise viel liegendes und stehendes totes Stangenholz, absterbender Arten der Initialpflanzung. Die Säume durch sehr viele unterschiedliche v.a. Rosengewächse im Frühjahr und Sommer sehr blütenreich.

Der Schutz nach § 14 HmbBNatSchAG ist besonders durch das Gehölz, welches die Ostflanke bzw. den Neuen Brausielgraben säumt begründet. Die sehr naturnahe Entwicklung der anderen Bereiche tendiert auf jeden Fall ebenfalls in diese Richtung. Stellenweise wird Rasenschnitt und Gartenmüll hier entsorgt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2018)		(§ 14 (2) 2.3)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Kornweide	Hochwert (Y)	5926200
Nachbarnutzung/en	Straße, Gräben, Grünland	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Rechtswert (X)	567377	Gemarkung	Wilhelmsburg (147)
Bezirk	Hamburg-Mitte	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (136)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [HH-2050 / Anteil: 13%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

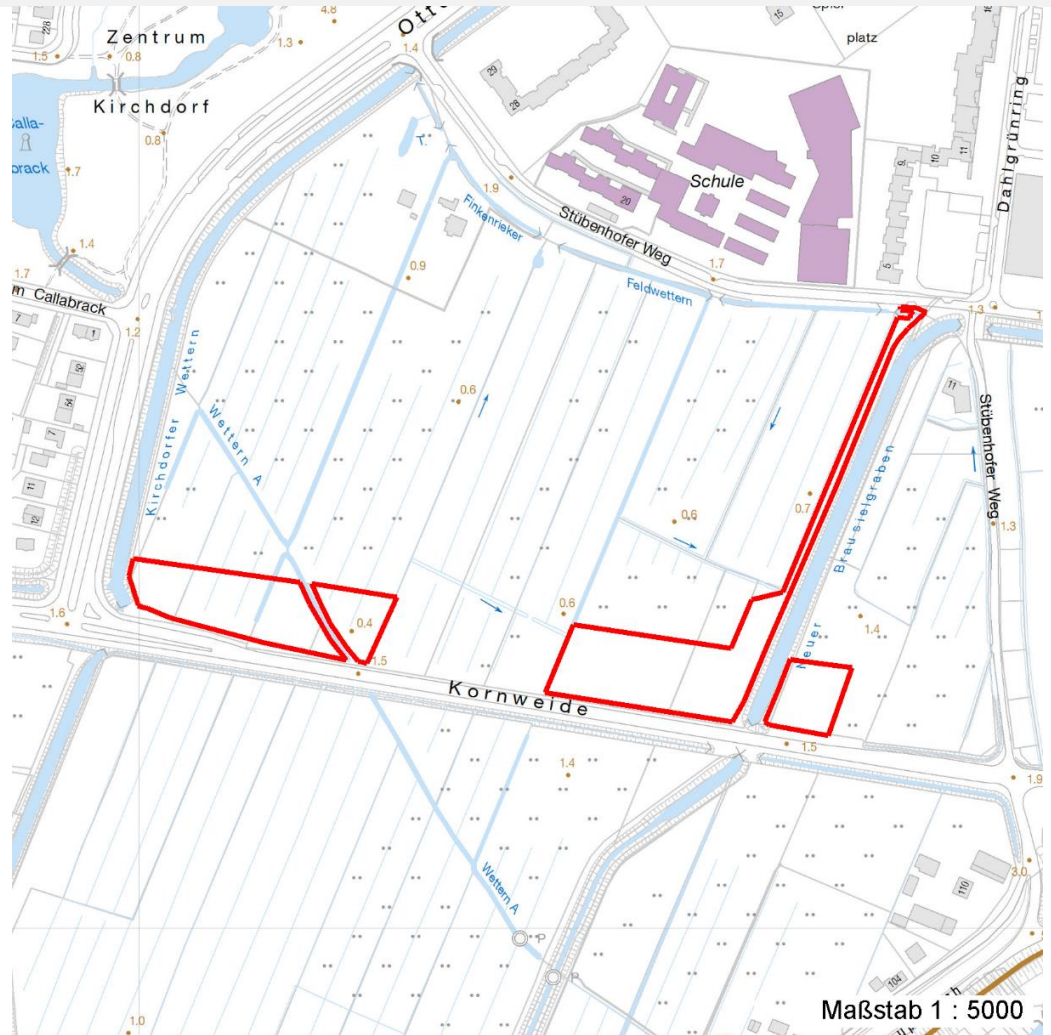
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131998
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	25 25
Bearbeitung	BRA	Kartierung	01.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	17496,1909
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
131998	31207	6626	25	22.09.2001	K	6628	25
131998	31214	6626	25	15.10.2009	K	6628	25

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72037	0	6626_25_010618_1.JPG	
72038	0	6626_25_010618_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

30.09.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131998
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	25 25
Bearbeitung	BRA	Kartierung	01.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	17496,1909
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Aus Pflanzung entstanden, am Boden relativ unbelebt, hoher Anteil nicht standortheimischer Arten.
Wertgesichtspunkte	Abschirmung der Grünlandflächen gegen die viel befahrene Straße im Süden. Teil eines größeren Biotopkomplexes (Strukturgebung des umliegenden Grünlands. Möglicherweise für u.a. Greifvögel wertvoll.) Wichtige Pufferfunktion
Maßnahmen	Blütenreich Langfristig naturmah umbauen.

Foto

Fotodatei	6626_25_010618_1.JPG	Fotodatei	6626_25_010618_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131998
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	25 25
Bearbeitung	BRA	Kartierung	01.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	17496,1909
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges Kleingehölz (2018)	Biotoptyp	HGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.3)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	6

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,5
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	l															
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w															
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne)	7	w															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131998
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	25 25
Bearbeitung	BRA	Kartierung	01.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	17496,1909
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z																
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w																
Bromus sterilis (Taube Trespe)	7	w																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																
Caragana arborescens (Erbsenstrauch)	7	w																
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																
Cornus mas (Kornelkirsche)	7	w															3	
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	z																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	l																
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z																
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	l																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w												b				
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w																
Poa pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Rispengras)	7	z																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h																
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w																
Populus x canescens (Grau-Pappel)	7	w																
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w																
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z																
Prunus spinosa fruticans (Haferschlehe)	7	z																D
Prunus spinosa spinosa (Schlehe)	7	z																
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z																
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w																
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w																
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w																
Rosa corymbifera (Busch-Rose)	7	w															D	
Rosa glauca (Rotblättrige Rose)	7	w																3
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w																
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w															G	
Rosa virginiana (Virginische Rose)	7	w																
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131998
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	25 25
Bearbeitung	BRA	Kartierung	01.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	17496,1909
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpflättriger Ampfer)	7	w															
Rumex x pratensis (Stumpflättriger Wiesen-Ampfer)	7	w															
Salix alba (Silber-Weide)	7	z															
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	l															
Salix x mollissima (Weichhaarige Weide)	7	w											X				
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z															
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w															
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z															
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	z															
Bryophyta (Moose)																	
Atrichum undulatum (Wellblättriges Katharinenmoos)	7	w															
Brachythecium rutabulum (Krücken-Kurzbüchsenmoos)	7	h															
Anzahl Rote Liste Arten														2	1	2	
Anzahl Arten										72							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland